

Gold - Sind wir schon über den Berg?

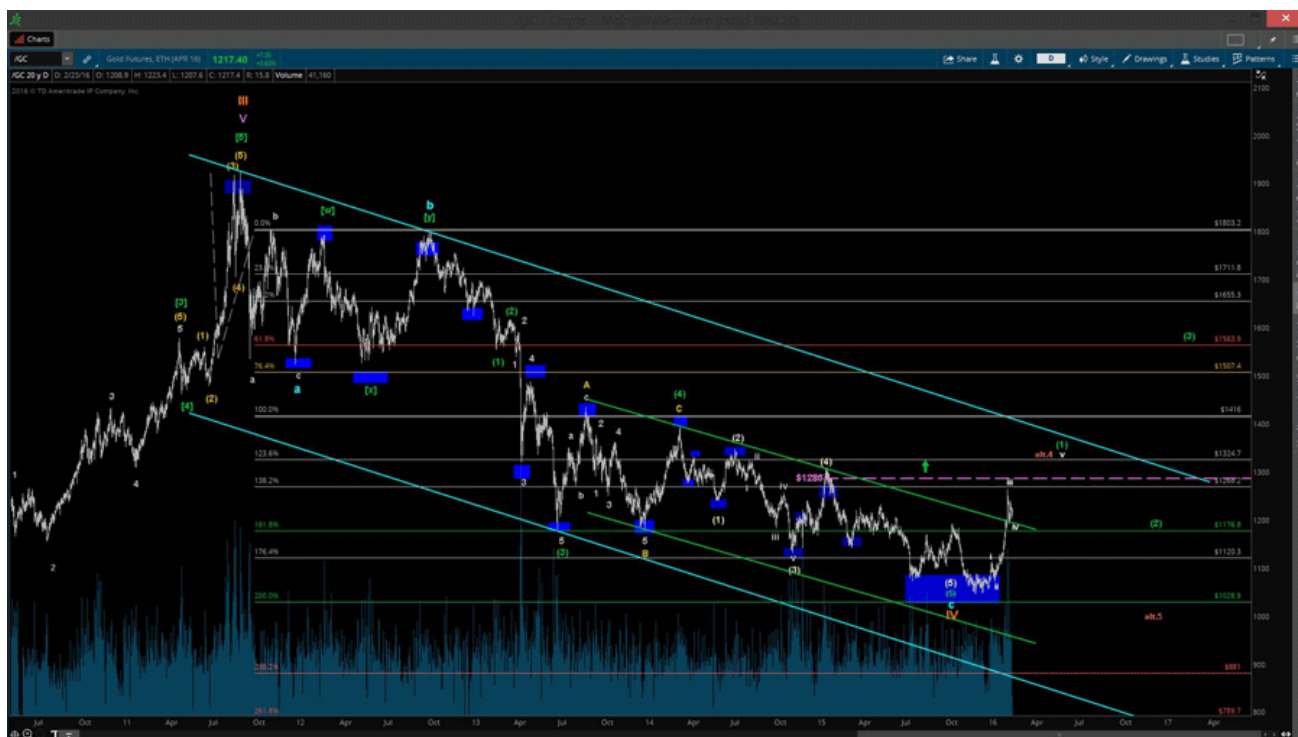
24.02.2016 | [Philip Hopf](#)

Ich lese immer wieder Aussagen die mit einem endgültigen Brustton der Überzeugung geschrieben sind, von Autoren die sich in den vergangenen Jahren zumeist durch Fehlprognosen hervorgetan haben. Der Boden in den Metallen, liebe Leser, wurde Ihnen wie Sie sicher längst bemerkt haben schon locker ein dutzend mal versprochen. Jedes mal schien es definitiv und fundamental logisch warum es dieses mal der Boden sein sollte. Nun sind unsere vor 3 Jahren benannten bärischen langtristen Zielbereiche im Gold sowie im Silber sehr genau getroffen worden.

Wir schrieben bereits, dass diese für langfristige Long Positionen genutzt werden sollten. Wer glaubt den Boden abfangen zu können ist entweder Hellseher oder ein Narr. Nichts desto trotz, ist es keinesfalls klar, dass wir jetzt schon direkt durchstarten werden und sich eine super Rallye nach der anderen ausbauen wird. Es ist wohl unbestritten, dass wir die Bewegungen im Gold und Silber gegen den Mainstream die letzten Jahre korrekt eingeschätzt und prognostiziert haben. Dies gesagt, sind wir uns alles andere als "sicher", dass es nun direkt ohne Unterlass weiter geht mit dem Anstieg.

Noch gestern schrieben wir in unserem Update: *"Die Bullen konnten einen Abfall unter 1200 \$ verhindern und bleiben damit weiter auf Kurs den Markt erneut in die Widerstandszone bei 1232 \$ bis 1237 \$ zu treiben, wo wir nach wie vor die Entscheidung fallen sehen. Solange die Bullen sich hier nicht klar durchsetzen können und in der Folge auch das Hoch bei 1262 \$ aus dem Weg räumen, bleibt das ganze Geschehen rein korrektiv und wird kein weiteres Potential auf höhere Notierungen eröffnen. Den Bullen sitzt dabei weiterhin die Zeit im Nacken, sie sind aktuell nicht gerade die Stars die Branche und die Teilnehmer könnten schnell die Lust an ihnen verlieren."*

Es schwebt und das betonen wir nochmals nachdrücklich, vor allem für alle kurzfristigen Longs, die Gefahr des direkten Zusammenbruchs über dem Markt. An der Unterseite bleibt 1180 \$ die kritische Grenze für das bullische Treiben. Kommt es hier zu einem unterschreiten, ist die bullische Fortsetzung der bisherigen Bewegung mehr als nur in Gefahr. Wie im Chart hinterlegt, liegt die absolute Invalidierung eines Ausbruches weiterhin bei der 1144 Marke \$."



Es gilt auch weiterhin den Markt genau zu beobachten und nicht in verfrühte Jubelstürme auszubrechen. Wir werden unsere Analysen die Sie über unsere Homepage kostenlos testen können, auch weiterhin kühl und ohne Zweckoptimismus verfassen. Diese Woche wird also wieder einmal absolut entscheidend für die Bullen

sein. Diese stehen aktuell mit jedem Schritt im Rampenlicht. Klar muss sein, dass wir noch immer eine bärische Option auf dem Schirm und Chart haben, die den Markt jederzeit und ohne Vorwarnzeit nach Süden verabschieden kann.

Bestätigt ist hier noch absolut gar nichts. Zwar vermerken wir eine klare Preisbewegung die für eine Fortsetzung der Aufwärtsbewegung spricht, diese ist und bleibt aber an harte Bedingungen geknüpft die wir nicht im geringsten Lockern werden. Haben uns diese doch so oft in den letzten 5 Jahren vor all den Träumereien von Ausbrüchen und Böden geschützt die zumeist blindlings von der Anlegerschaft übernommen wurden und langfristigen Schaden hinterließen.

Klar muss auch sein, selbst wenn nun ein weiterer Anstieg gelingt, der dann Welle 1 seit dem Tief komplettieren würde, so könnte dieser alleine für keine Bestätigung eines Ausbruches und mittelfristigen Anstieges sorgen. Alles hängt von der erfolgreichen Komplettierung der Welle 2 ab. Hier trennt sich schlussendlich die Spreu vom Weizen. Ich bin überzeugt davon, dass wir wie in der Vergangenheit auch in der Lage sind den wirklichen Start einer nachhaltigen Bewegung als eine der ersten erkennen zu können, da unsere Analysemethode dazu prädestiniert ist, Fehlausbrüche und nachhaltige Bewegungen zu unterscheiden und erkennbar zu machen.

© Philip Hopf

[Hopf-Klinkmüller Capital Management KG](#)

Wenn Sie über die weitere Entwicklung von Gold und Silber zeitnah und vor dem Mainstream informiert sein wollen und auch unsere anderen täglichen/wöchentlichen Analysen zu WTI, S&P 500, EUR/USD, GLD/GDX, HUI und dem Dax kostenlos testen möchten, dann besuchen Sie einfach unsere Homepage www.hkcmmanagement.de.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/275720--Gold---Sind-wir-schon-ueber-den-Berg.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).